

AK KUNSTPROJEKTE

Einladung zur Ausstellung

MARKUS
PROSCHEK

»PILLARISATION«

23. November 2023 – 26. April 2024

Eröffnung:
Mittwoch, 22. November 2023, 19 Uhr

Begrüßung: Silvia Hruška-Frank,
Direktorin AK Wien
Zur Ausstellung: Hemma Schmutz,
Direktorin Lentos Kunstmuseum Linz

Arbeiterkammer Wien
Prinz-Eugen-Straße 20–22
1040 Wien

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 8–20 Uhr
Eintritt frei

Um **Anmeldung** wird gebeten: kultur@akwien.at



Foto: Markus Proschek

Markus Proschek
STYLITE (THE ARTIST), 2023
Öl auf Leinwand, 180 × 180 cm (Detailansicht)

Ausgehend von der Verbindung der räumlichen Gegebenheiten mit der Funktion des Ortes entwickelte Markus Proschek sein künstlerisches Projekt für die Wiener Arbeiterkammer. Das Foyer der Arbeiterkammer, in dem die Kund:innen auf die Beratung warten, ist geprägt durch acht V-Stützen, die die tragende Struktur des Gebäudes erkennen lassen. Wie die Beratungsstelle der Arbeiterkammer der Unterstützung der arbeitenden Bevölkerung dient, so greift das Projekt *Pillarisation* das dominante Motiv der Stützfunktion als soziale Metapher auf. Was sind die Säulen unserer Gesellschaft? Wie verbinden sie oben und unten und wann werden sie zu etwas Trennendem?

Der Titel des Projektes *Pillarisation*, »Versäulung«, bezeichnet eine partikulare Gesellschaftsstruktur, in der sozial und kulturell definierte Gruppen parallel jeweils ihre eigenen Organisationen und Vertretungen unterhalten. Dies war historisch vor allem in den Niederlanden und Belgien der Fall, in Österreich gab und gibt es Ansätze im Proporz, der Sozialpartnerschaft und der Organisation in Kammern.

In das Foyer wird eine weitere Stütze eingefügt, ein Hybrid aus einer klassischen dorischen Säule und einem Fabrikschlot. Die dorische Säule ist seit Jahrhunderten ein Symbol für (staatliche) Macht und institutionelle bürgerliche Repräsentation. Diese Säule zeigt jedoch ihr statisches Innenleben: unter der edlen dünnen weißen Oberfläche kommt gemaltes Ziegelwerk zum Vorschein. Ein Kaminschlot,

das symbolische »Monument« der Arbeiter:innenschaft in der industriellen Revolution, bildet das Innere der Säule.

Wie in vielen seiner künstlerischen Werke basiert Proscheks Arbeit für die Arbeiterkammer auf vielschichtigem Referenzmaterial, Historisches trifft in einer nichtlinearen Auffassung von Geschichte auf Zeitgenössisches. Oftmals kommt es dabei zu einer Gleichzeitigkeit verschiedener Bedeutungsebenen, visuelle Versatzstücke werden aus unterschiedlichen Kontexten entnommen.

Die Gesamtinstallation wird durch zwei weitere Elemente ergänzt. Die Wände neben den Eingängen zu den Beratungspavillons werden teils mit abstrahierten Palisaden und Querbalken bemalt und bilden in der dichten Abfolge ein Hindernis bzw. eine Grenze. Auf diese wiederum werden groß- und mittelformatige Ölbilder gehängt, die in zeitgenössischer Form und Trompe-l'œil Technik das historische Genre der allegorischen Malerei aufgreifen. Teils direkt, teils assoziativ wird das dominante Thema der Vertikale verhandelt: Hierarchien von oben und unten, vertikale Anstrengungen des Aufstiegs und das sich stets wiederholende Zusammenspiel von Macht, Gewalt und Widerstand.

Hemma Schmutz

MARKUS PROSCHEK

»PILLARISATION«

THE WORKER'S TEMPLE, 2023

Styrodur, kaschiert und bemalt, 400×70×70 cm

STYLITE (THE ARTIST), 2023

Öl und Blattgold auf Leinwand, 180×180 cm

SNAKES AND LADDERS (THE HUSTLER), 2023

Öl auf Leinwand, 200×150 cm

MANIFESTO (INVOCATION), 2023

Öl auf Leinwand, 170×130 cm

CARE (BREAD AND ROSES), 2023

Öl auf Leinwand, 160×90 cm

STASIS, 2021

Öl auf Leinwand, 170×130 cm

CODEPENDENT CLIQUE, 2019

Öl auf Leinwand, 200×100 cm

Dank an:

Tim Dammermann, Moussa Kone,
Kathrin Schelling

AK KUNSTPROJEKTE

kuratiert von:

Lucas Gehrmann, Stella Rollig,
Hemma Schmutz, Barbara Steiner

AK KULTUR

+43 1 501 65-13133

kultur@akwien.at
kultur.arbeiterkammer.at

IMPRESSUM

Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien,
Prinz-Eugen-Straße 20–22, 1040 Wien
Offenlegung gemäß Mediengesetz §25:
<http://www.wien.arbeiterkammer.at/impressum>

Künstlerisches Raum- und
Vermittlungskonzept: Krüger & Pardeller
Gestaltung: Ivonne Stark
Herstellung: Druckerei Robitschek
Video: Alexander Kasses, Web: Christina Goestl
© 2023 AK Wien, Künstler, Autorin



AK
KUNSTPROJEKTE